



ZIELE des STUDIUM GENERALE im Cicerone-Projekt:

Das Kurs-Motto heißt „Bildung als Erlebnis“...es geht um:

- eine Begegnung mit originalen Kunstwerken und Zeugnissen im „Kosmos Weimar“
- die Vermittlung fächerübergreifenden Wissens durch Seminare, Führungen und im Selbststudium
- interessante Themen von der Weimarer Klassik bis hin zur Klassischen Moderne
- ein Lernen ohne Noten und abfragbares Wissen
- das Verständnis für historische, kultur- und kunsthistorische Zusammenhänge
- erste Erfahrungen mit dem wissenschaftlichen Arbeiten in Seminaren, bei Führungen sowie bei der Gruppenarbeit und dem selbständigen Quellenstudium
- ein anregendes und unterhaltsames Erlebnis einmaliger Bildungsangebote
- das gemeinschaftliche Erlebnis in der Gruppe und im direkten Kontakt mit Dozenten und Kursleitern
- das selbständige, kreative Arbeiten mit eigenen Themenschwerpunkten
- erste Erfahrungen, anderen mit Hilfe von kreativen Methoden Wissen zu vermitteln
- Angebote zur zukünftigen Orientierung für einzelne Berufsbereiche, etwa die Literaturwissenschaft, die Arbeit im Kulturbereich, in der Geschichts- und Kunstwissenschaft (Berufsorientierung)

Den Abschluss des Studium Generale bildet eine Präsentation, in der das Gelernte Anwendung finden soll. Eure Leistungen dabei werden eingeschätzt, nicht benotet. Ihr erhaltet außerdem ein Zertifikat der Klassik Stiftung Weimar.

Im Studium Generale geht es vor allem darum, sich kreativ und individuell Weiterbilden zu können. „Hausaufgaben“ kommen nicht vor; Frontalunterricht wollen wir vermeiden.